

## INFO

14 Euro (12 Euro ermäßigt)  
Tickets reservieren: [ticket@jazzclub-heidelberg.de](mailto:ticket@jazzclub-heidelberg.de)  
Deutsch Amerikanisches Institut,  
Sofienstr 12, 69115 Heidelberg

## KONTAKT

Jazzclub Heidelberg  
c/o Volker Haunschild  
Im Kolbengarten 16  
69123 Heidelberg  
0172-7266135

## MIT NAMEN PRAHLEN :-)

Wir konnten im Jazzclub hören: Mal Waldron, Steve Lacy, Albert Mangelsdorff, Kathrin Lemke, Simon Nabatov, Conrad Bauer, Sebastian Gramss, Jo Sachse, Heinz Sauer, Rudi Mahall, Aki Takase, Charlie Mariano, Arthur Blythe, Ken Vandermark, Erika Stucky, Ray Anderson, Kenny Wheeler, Matthias Schubert, Tim Berne, Mani Neumeier, Dieter Ilg, Peter Brötzmann, Wolfgang Engstfeld, Dinkel, Frisch, Nils Wogram, Theilman, Bieler-Wendt, Bob Degen, Ekkehard Jost, Günter „Baby“ Sommer, Barbara Lahr, Galapagos Big Band, Jutta Glaser, Uwe Oberg, Erwin Ditzner, Lömsch Lehmann, Werner Goos, Hank Roberts, Mark Dresser, Mark Feldman, Rainer Pusch, Peter Kowald und viele andere großartige Musikerinnen und Musiker.

## WIR

sind eine Gruppe Jazzbegeisterter aus Heidelberg und Umgebung, die dafür sorgen, dass gute Konzerte in Heidelberg stattfinden. Seit mehr als 40 Jahren sind wir gefragte Veranstalter, sowohl für Musiker von Weltruf als auch für die Talente in unserer Region.

Wir organisieren 10-15 Konzerte im Jahr, die meistens im DAI stattfinden, außerdem Workshops, Filmvertonungen und Anderes. Wir arbeiten ehrenamtlich und werden vom Kulturamt der Stadt Heidelberg unterstützt.

## FREUEN UNS

auf neue aktive Mitstreiter und Freunde. Zu tun gibt es vieles: Bands auswählen, Bühnentechnik organisieren, Musikerinnen und Musiker betreuen, Workshops gestalten, Konzerte abwickeln, Öffentlichkeitsarbeit machen - und: aktive Mitglieder hören tolle Konzerte bei freiem Eintritt.

## AUF EUCH

weil es noch mehr Spaß macht, sich mit Gleichgesinnten zu treffen. Hinter die Kulissen des Jazzlebens zu schauen, und Jazz nicht nur zu hören, sondern auch darüber zu reden und aktiv die Szene am Leben zu erhalten.

Mitglied im



Unterstützt von



Heidelberg

Kooperiert mit

Jazz Pages



## Katrin Scherers Momentum

Reduziert auf drei Instrumente unternehmen Scherer, Schäfer und Mahnig spannende Improvisationsreisen: niemals hinten angelehnt, sondern immer an der Kante surfend. Das Profil der Musik trägt ganz klar die unverkennbare Handschrift von Katrin Scherer. Ihre Kompositionen geben der Musik einen äußeren Rahmen und sind Anknüpfungspunkt für wilde, aber auch minimalistische Improvisationen. Das Trio erzeugt üppige, karge, kraftvolle, feinsinnige Klanglandschaften und ist dabei immer am Puls der Zeit.

Katrin Scherer - Altsaxophon  
Benjamin Schäfer - Keyboard  
Dominik Mahnig - Schlagzeug

08. März 2017

Deutsch Amerikanisches Institut, 20 Uhr

[www.jazzclub-heidelberg.de](http://www.jazzclub-heidelberg.de)

DER  
JAZZCLUB  
HEIDELBERG

Programm bis März 2017

# JA, ICH WILL

Mitglied im Jazzclub Heidelberg - Vereinigung für Improvisierte Musik e.V. werden!

Name

Straße / Nr.

PLZ / ORT

Datum & Unterschrift

Aktives Mitglied

Fördermitglied

(60€/pro Jahr)

(80€/pro Jahr)

E-Mail Adresse (Wir mailen die Zahlungsoptionen)



## DIE ENTTÄUSCHUNG

Die Lust am Musizieren, der Spaß am Vexierspiel mit konkretem Material und Klangabstraktion im Spannungsfeld zwischen Perfektion und spontaner Reibung: Die Berliner Band Die Enttäuschung legt ein neues Meisterwerk vor, mit dem typisch mehrdeutigen Titel «Vier Halbe». *„Die Enttäuschung hat unglaublich viel Jazzgeschichte absorbiert, und diese in einen lebendigen Spielprozess versetzt – musikalische Lava, geformt durch eine Working Band, die sich noch immer selbst zu überraschen vermag, und die mit «4 Halbe» das ganze Potential ihrer musikalischen Phantasie entrollt.“* Bert Noglik

Axel Dörner - Trompete  
Rudi Mahall - Bassklarinette  
Jan Roder - Kontrabass  
Michael Griener - Schlagzeug

**14. JANUAR 2017**

Deutsch Amerikanisches Institut, 20 Uhr



## GERDBAND - CD RELEASE

Im Zentrum ihres neuen Albums „Nevertheless“, das die Gerdband vorstellt, stehen eingängige Themen und vielschichtige Improvisationen. Was leise beginnt, entwickelt sich zum Sturm. Was mit treibenden Groove daherkommt, wird zu einer Ballade. Auf eine Hymne folgt Poesie. Traumhafte Melodien treffen auf bestechende Rhythmen, explodierende Spielfreude auf intelligente Arrangements. Die Songs entfalten eine überwältigende Eigendynamik, bedienen Ohr, Herz, Verstand und lassen die Zeit vergessen.

Gerd Baier – Piano  
Mario Fadani - Bass  
Dirik Schilgen - Schlagzeug

**06. Februar 2017**

Deutsch Amerikanisches Institut, 20 Uhr



## Bühl Neuhaus Jung Robin

Der Gitarrist Christoph Neuhaus und der Saxophonist Alexander Bühl, beide Stipendiaten der Kunststiftung BW, präsentieren in ihrer neuesten deutsch-französischen Kollaboration Hammond Jazz & Groove auf höchstem Niveau. In einer hochkarätigen Quartett-Besetzung treffen sie auf die herausragenden französischen Musiker Jean-Yves Jung (Hammond B3 Orgel) und den Ausnahmeschlagzeuger Jean-Marc Robin. Beide sind langjährige Mitglieder in der Band von Bireli Lagrene sowie Dozenten an den Musikhochschulen in Mainz und Metz.

Alexander Bühl - Saxophon  
Christoph Neuhaus - Gitarre  
Jean-Yves Jung - Hammond B3  
Jean-Marc Robin - Schlagzeug

**22. Februar 2017**

Deutsch Amerikanisches Institut, 20 Uhr